

Demnächst erscheint vom Herausgeber der Neuen Bücherschau

GERHART POHL **PARTIE VERSPIELT**

Ein Band Erzählungen

250 Seiten · Steif geheftet zirka 4 RM., in Leinen gebunden zirka 5.50 RM.

Berlin in der Inflationszeit - Die weiten Ebenen und die dunklen Wälder Schlesiens - Marseille und Triest, die alten und bewegten Mittelmeerhäfen - Das Palästina von heute: auf diesen Schauplätzen kämpfen werktätige Menschen um ihr Schicksal, dem sie nicht entrinnen können.

Die Presse über Gerhart Pohl:

Die Ruhe seiner Darstellung wird immer wieder durchbrochen von Wallungen leidenschaftlichen Gefühls, die ihn zum Ankläger der Gesellschaft machen. 8-Uhr-Abendblatt, Berlin.

Gerhart Pohl erkennt die Niedertracht unserer heutigen Gesellschaft und fordert eine neue Gesellschaftsordnung. Rote Fahne, Berlin.

Gerhart Pohl schreibt eine disziplinierte Prosa. Er zeichnet feine Porträts: klar, sauber und exakt. Neue Badische Landeszeitung, Mannheim.

Gleichzeitig mit der deutschen Buchausgabe erscheinen Übersetzungen in: russisch (Staats-Verlag, Moskau), ruthenisch (Staats-Verlag, Minsk), ungarisch (Übertragung von Georg Balint), tschechisch (Übertragung von B. Vaclavek). Ferner erwarb eine Erzählung Monde, Paris, zum französischen Erstdruck.

Vorbestellungen nimmt jede Buchhandlung entgegen; falls eine solche nicht erreichbar, vermittelt der Verlag die Ausführung der bei ihm eingehenden Bestellungen.

ADALBERT SCHULTZ VERLAG
BERLIN-WILMERSDORF 1, BRANDENBURGISCHE STR. 8